

**Neufassung vom  
13.12.2023**

**Beschluss zu On-Demand-Mobilität für die Landeshauptstadt München  
Einstieg in flexible und nachfrageorientierte Mobilitätsangebote**

**Produkt 43512300 Strategie, Bezirksmanagement und Projektentwicklung**

Änderung des MIP 2023 - 2027

Beschluss über die Finanzierung für die Jahre 2024 – 2029

**Taxis im ÖPNV nutzen und schwächer nachgefragte Verbindungen damit  
bedarfsgerecht aufrechterhalten**

Antrag Nr. 20-26 / A 02760 von StRin Heike Kainz, StR Sebastian Schall, StR Manuel Pretzl,  
StRin Dr. Evelyne Menges, StR Hans-Peter Mehling vom 19.05.2022, eingegangen am  
19.05.2022

**Pilotprojekt Ridepooling initialisieren**

StR-Antrag Nr. 20-26 / A 02909 von StRin Sabine Bär, StR Manuel Pretzl vom 08.07.2022,  
eingegangen am 08.07.2022

**Einrichtung eines flexiblen Bedarfsverkehrs**

StR-Antrag Nr. 20-26 A 04261 von StR Manuel Pretzl, StR Andreas Babor. StRin Heike Kainz  
vom 23.10.2023, eingegangen am 23.10.2023

**Stufenweiser Aufbau eines umfangreichen On-Demand-Services**

StR-Antrag Nr. 20-26 / A 04382 von von StRin Gudrun Lux, StR Paul Bickelbacher, StRin  
Mona Fuchs, StRin Sodie Langmeier, StR Florian Schönemann, StR Christian Smolka, StRin  
Sibylle Stöhr, StR Nikolaus Gradl, StRin Simone Burger, StRin Anne Hübner, StR Andreas  
Schuster, StR Felix Sproll, StR Christian Müller, StR Lars Mentrup vom 30.11.2023

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11680

Anlage:

12. Änderungsantrag der SPD/Volt-Fraktion und der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom  
13.12.2023

§ 4 Nr. 9b GeschO

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates  
vom 20.12.2023**

Öffentliche Sitzung

## I. Vortrag und Antrag des Referenten

Wie in der Sitzung des Mobilitätsausschusses am 13.12.2023.

Aus Gründen der Einsparung von Ressourcen wurde vom erneuten Druck der Beschlussvorlage abgesehen. Die Beschlussvorlage ist durch Aufrufen des Links im Ratsinformationssystem (RIS) digital einsehbar.

RIS-Link: <https://risi.muenchen.de/risi/sitzungsvorlage/detail/8089994>

Der Mobilitätsausschuss vom 13.12.2023 hat unter Berücksichtigung der gestellten Änderungs-/Ergänzungsanträge (Anlage 12) die Abänderung des Antrages des Referenten wie folgt beschlossen. Die Änderungen im Antrag des Referenten sind im **Fettdruck** dargestellt.

## II. Antrag des Referenten

1. Der Beschluss zu On-Demand-Mobilität für die Landeshauptstadt München wird als Einstieg in flexible und angebotsorientierte Mobilitätsangebote zur Kenntnis genommen. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die Umsetzung gemeinsam mit der SWM/MVG gemäß den Ausführungen des Kapitels 3 im Vortrag des Referenten gesamtheitlich und stufenweise durchzuführen.
2. Die SWM/MVG führt im Auftrag der Landeshauptstadt München mit Wirkung zum 30.09.2025 zur Ergänzung des ÖPNV-Linienverkehrs in einem Teil des Stadtgebietes ein On-Demand-System ein. Art und Umfang des Angebots sowie die einzuhaltenden Anforderungen sind in der Begründung dieses Beschlusses beschrieben.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die SWM/MVG nach Maßgabe der jeweils geltenden öffentlichen Dienstleistungsaufträge mit der Sicherstellung der Verkehre zu betrauen. Hierzu wird der Oberbürgermeister insbesondere beauftragt, die für die Umsetzung dieses Beschlusses notwendigen Schritte für das Jahr 2024 im Rahmen der Interimsbetrauung vom 24.06.2022 vorzunehmen. Die LHM stellt der SWM/MVG zur Finanzierung Ausgleichsleistungen aus dem städtischen Haushalt in Höhe von insgesamt 52.840.775 € nach Maßgabe dieses Beschlusses zur Verfügung. Falls die Einführung und/oder der Betrieb von ODM mehr kosten sollte als in dieser Beschlussvorlage vorgesehen, und eine effizientere Ausrichtung des Betriebes oder die Erhöhung der Fahrgeldeinnahmen nicht möglich sind, muss der Stadtrat sich mit der Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel für die SWM/MVG befassen.
4. Die SWM/MVG wird gebeten, Ausschreibungen für ODM-Fahrbetrieb und ODM-Software-Leistungen unter Berücksichtigung der in dieser Vorlage genannten

Anforderungen an das ODM-System durchzuführen.

5. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, sich in Abstimmung mit der SWM/MVG im Rahmen der langfristigen Ausrichtung für ODM-Services um die strategische Umsetzung und Weiterentwicklung der Qualitätsstandards und Anforderungen an das kommunale ODM-System zu kümmern.
6. Die SWM/MVG wird gebeten, in Abstimmung mit dem Mobilitätsreferat im Rahmen des Produktmanagements für ODM-Services den operativen Betrieb sicherzustellen.
7. Die SWM/MVG werden gebeten, in Abstimmung mit dem Mobilitätsreferat die Genehmigung des On-Demand-Verkehrs in München als Linienbedarfsverkehr gemäß § 44 PBefG zu beantragen und einen Betriebsbeginn 2025 zu realisieren.
8. Die Verwaltung wird beauftragt, die konkrete Ausgestaltung der ODM-Services in Zusammenarbeit mit SWM/MVG zu entwickeln und im Rahmen der für 2024 geplanten Beschlussvorlage des Öffentlichen Dienstleistungsauftrags dem Stadtrat vorzulegen.
9. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, eine Anbindung der ODM-Daten in die neue Mobilitätsdatenplattform der Landeshauptstadt München (vgl. Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11108) umzusetzen. Dazu wird die SWM/MVG gebeten die Daten des ODM-Services bereitzustellen.
- 10. Die für den Basisbetrieb notwendigen Mittel der Stufe 1 und Stufe 3 im Umfang von bis zu 7,94 Mio. € jährlich werden im Rahmen der Ausschreibung dauerhaft zugesichert und verbindlich zum Haushalt angemeldet.**

**Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 2,39 Mio. € im Jahr 2024 und 5,77 Mio. € im Jahr 2025 und 7,94 Mio. € im Jahr 2026 sind im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung bei der Stadtkämmerei anzumelden.**

**Die ab 2027 für den möglichen Ausbau des Angebots insgesamt zusätzlich notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von bis zu 1,0 Mio. € im Jahr 2027, 5,79 Mio. € im Jahr 2028 und 6,14 Mio. € im Jahr 2029 werden unter Vorbehalt der Finanzierung durch den Stadtrat analog der Finanzierungsplanung von Mobilitätsreferat und den SWM/MVG zur Durchführung der Vergabemaßnahmen und der Betriebsfinanzierung zur Verfügung gestellt.**

11. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die verwaltungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, damit die Mittel für o.g. Maßnahme an die SWM veranlasst werden

können.

12. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die notwendigen Schritte zu veranlassen, um ODM als vierte Säule des ÖPNV zur Finanzierung der bestehenden Betrauung für U-Bahn, Bus und Tram zu ergänzen.
13. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die Entfristung von 3 Stellen (VZÄ) ab 01.01.2026 beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.
14. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die einmalig erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel i.H.v. bis zu 302.130 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung dauerhaft ab 2026 bei den Ansätzen der Personalauszahlungen anzumelden. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamtinnen und Beamten zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von ca. 40 % des jeweiligen JMB.
15. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die beantragten Stellen keinen zusätzlichen Büroraumbedarf auslösen.
16. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen zusätzlichen konsumtiven Sachmittel i.H.v. 2.400 € (Arbeitsplatzkosten) ab dem Jahr 2026 für die Folgejahre in den jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsverfahren anzumelden.
17. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die erforderlichen Sachmittel für Evaluation und Maßnahmen der Bürgerpartizipation befristet 2025 bis 2029 i.H.v. 250.000 €, im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsphasen bei der Stadtkämmerei anzumelden.
18. Das Produktkostenbudget erhöht sich um insgesamt 49.322.375 €, davon sind insgesamt 49.322.375 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget). Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, in den Jahren 2023 – 2023 ein On-Demand-Mobilität mit einem Gesamtvolumen von 3.528.000 € nach den unter Ziffer 5 des Vortrags genannten Kriterien / Beschreibungen durchzuführen.
19. Das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2023 – 2028 ist wie folgt zu ändern:

MIP neu: On-Demand-Mobilität für die Landeshauptstadt München, Maßnahmen-Nr. 6141.7690 wird beantragt, Rangfolgen-Nr. 18

Gruppierung	Gesamtkosten	Finanz. bis 2022	Programmzeitraum 2024 bis 2029 (Euro in 1.000)						nachrichtlich	
			Summe 2023-2027	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Finanz. ff.
985	3.528	0	3.528	0	892	1.139	739	758	0	0

Summe	3.528	0	3.528	0	892	1.139	739	758	0	0
Z (36x)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
St. A.	3.528	0	3.528	0	892	1.139	739	758	0	0

1.

20. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 3.528.000 € auf der Finanzposition 6141.7690 Rangfolgen-Nr. 18 zum jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsverfahren termingerecht anzumelden.

21. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, den Auftrag „Begleitende Evaluation der ODM-Services“ in Abstimmung mit der SWM/MVG und in Zusammenarbeit mit dem Direktorium - HA II, Vergabestelle 1 an einen externen Auftragnehmer zu vergeben.

22. Der StR- Antrag Nr. 20-26 / A 02760 „Taxis im ÖPNV nutzen und schwächer nachgefragte Verbindungen damit bedarfsgerecht aufrechterhalten von StRin Heike Kainz, StR Sebastian Schall, StR Manuel Pretzl, StRin Dr. Evelyne Menges, StR Hans-Peter Mehling vom 19.05.2022 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

23. Der StR-Antrag Nr. 20-26 / A 02909 „Pilotprojekt Ridepooling initialisieren“ von StRin Sabine Bär, StR Manuel Pretzl vom 08.07.2022 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

24. Der StR-Antrag Nr. 20-26 / A 04261 von StR Manuel Pretzl, StR Andreas Babor. StRin Heike Kainz vom 23.10.2023 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

25. Der StR-Antrag Nr. 20-26 / A 04382 von StRin Gudrun Lux, StR Paul Bickelbacher, StRin Mona Fuchs, StRin Sodie Langmeier, StR Florian Schönemann, StR Christian Smolka, StRin Sibylle Stöhr, StR Nikolaus Gradl, StRin Simone Burger, StRin Anne Hübner, StR Andreas Schuster, StR Felix Sproll, StR Christian Müller, StR Lars Mentrup vom 30.11.2023 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

26. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

### III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die / Der Vorsitzende

Der Referent

Ober- / Bürgermeister/-in  
ea. Stadträtin / ea. Stadtrat

Georg Dunkel  
Berufsmäßiger Stadtrat

**III. Abdruck von I. mit II.**

**Über die Verwaltungsabteilung des Direktoriums, Stadtratsprotokolle (SP)**  
an das Direktorium Dokumentationsstelle  
an das Revisionsamt  
an die Stadtkämmerei  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

#### **IV. Wv Mobilitätsreferat GL-Beschlusswesen**

zur weiteren Veranlassung.

Zu V.:

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Direktorium HA II - BA (4x)
3. An das Direktorium HA II, Vergabestelle 1
4. An das IT-Referat
5. An das Kreisverwaltungsreferat
6. An das Personal- und Organisationsreferat
7. An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
8. An die Stadtkämmerei
9. An die Stadtwerke München GmbH / Münchner Verkehrsgesellschaft mbH
10. An die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH
11. An das Mobilitätsreferat, GL2  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.
12. Mit Vorgang zurück zum Mobilitätsreferat – GB1.32  
Zum Vollzug des Beschlusses.

**Am**  
**Mobilitätsreferat GL-Beschlusswesen**







Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

### **Beschluss des Mobilitätsausschusses am 13.12.2023**

Öffentliche Sitzung, TOP 6

**Beschluss zu On-Demand-Mobilität für die Landeshauptstadt München  
Einstieg in flexible und nachfrageorientierte Mobilitätsangebote  
Produkt 43512300 Strategie, Bezirksmanagement und Projektentwicklung  
Änderung des MIP 2023 - 2027  
Beschluss über die Finanzierung für die Jahre 2024 - 2029**

### **Sitzungsvorlage Nr. 20 – 26 / V 11680**

#### **Änderungs-/Ergänzungsantrag**

Ziff. 1 - 9	Wie im Antrag des Referenten.
Ziff. 10 geändert	<p><b>Die für den Basisbetrieb notwendigen Mittel der Stufe 1 bis Stufe 3 im Umfang von bis zu 7,94 Mio. € jährlich werden im Rahmen der Ausschreibung dauerhaft zugesichert und verbindlich zum Haushalt angemeldet.</b></p> <p>Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe <b>von 2,39 Mio. € im Jahr 2024 und 5,77 Mio. € im Jahr 2025 und 7,94 Mio. € im Jahr 2026</b> sind im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung bei der Stadtkämmerei anzumelden.</p> <p>Die <b>ab 2027 für den möglichen Ausbau des Angebots insgesamt zusätzlich notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von bis zu 1,0 Mio. € im Jahr 2027, 5,79 Mio. € im Jahr 2028 und 6,14 Mio. € im Jahr 2029</b> werden <b>unter Vorbehalt der Finanzierung durch den Stadtrat</b> analog der Finanzierungsplanung <b>von Mobilitätsreferat und</b> den SWM/MVG zur Durchführung der Vergabemaßnahmen und der Betriebsfinanzierung zur Verfügung gestellt.</p>
Ziff. 11 – 23	Wie im Antrag des Referenten.

#### **SPD/Volt-Fraktion**

Nikolaus Gradl  
Simone Burger  
Anne Hübner  
Lars Mentrup

#### **Fraktion Die Grünen – Rosa Liste**

Gudrun Lux  
Paul Bickelbacher  
Mona Fuchs  
Gunda Krauss



Fraktion im  
Münchner Stadtrat



Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

Andreas Schuster  
Felix Sproll

Sofie Langmeier  
Florian Schönemann  
Christian Smolka